

Presseinformation

12. Oktober 2006

Neue Ampelanlagen für die B 20 in Traisen

Bohuslav: Mehr Sicherheit für Verkehrsteilnehmer

Landesrätin Dr. Petra Bohuslav nahm heute beim Rathausplatz in der Marktgemeinde Traisen (Bezirk Lilienfeld) zwei neue Verkehrslichtsignalanlagen in Betrieb. Dort befinden sich nördlich und südlich des Rathausplatzes Schutzwege als Querungshilfe über die Landesstraße B 20. In der Vergangenheit kam es auf diesem Straßenabschnitt immer wieder zu Verkehrsunfällen mit Fußgängern sowie zu Auffahrunfällen. Verkehrszählungen haben gezeigt, dass in den Spitzenzeiten die Verkehrsbelastung bei rund 1.300 Fahrzeugen pro Stunde liegt. Um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu erhöhen, hat sich das Land Niederösterreich entschlossen, in diesem Bereich zwei moderne Verkehrslichtsignalanlagen zu errichten.

„Auf Grund des ständig zunehmenden Verkehrs müssen vor allem die schwächeren Verkehrsteilnehmer geschützt werden. Wenn wir auch nur einen Unfall verhindern können, hat sich diese Investition schon gelohnt“, so Bohuslav.

Die Anlage steht für den Fahrzeugverkehr auf Dauergrün und wird nur durch die Betätigung eines Druckknopfes durch Fußgänger umgeschaltet. Beide Verkehrslichtsignalanlagen sind steuerungstechnisch derart miteinander verbunden, dass bei Anmeldung durch einen Fußgänger automatisch auch die zweite Ampel reagiert und der Fußgänger „Grün“ erhält. Dadurch wird sichergestellt, dass ein Fahrzeug nur einmal vor beiden Signalanlagen anhalten muss. Die Mindestgrünphase für Verkehrsteilnehmer auf der B 20 beträgt 33 Sekunden und kann verkehrsabhängig um maximal 10 Sekunden verlängert werden.

Die Arbeiten wurden von der Straßenmeisterei Lilienfeld in einer Bauzeit von sieben Wochen durchgeführt. Die Gesamtbaukosten in der Höhe von 80.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich finanziert.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.